

## Heilung durch Handauflegung

(Predigt am 10. November 2013 [Heilungsgottesdienst], von Tillmann Krüger)



**Bibelstelle: Apostelgeschichte 9,10-19a**



**Was hat mich bei dieser Predigt / Bibelstelle berührt?**



**Kerngedanken der Predigt:**

Gott heilt – seit 2.000 Jahren. Selbst in der Katholischen Kirche wird jemand nur dann heiliggesprochen, wenn man mindestens ein Heilungswunder einwandfrei belegen kann. Doch Heilung ist nicht nur etwas für besonders Begabte oder Heilige! Der Predigttext macht deutlich: Gott heilt auch durch „normale“ Nachfolger Christi ...

### 1. Jeder kann Hände auflegen

Vielleicht hast du das noch nie so gesehen. Aber bei Hananias ist das deutlich: er ist einfach „nur“ ein Jünger Jesu. Gott spricht zu ihm (und er spricht mit Gott!) und schickt ihn zu einem Mann, der die gesamte Kirchengeschichte prägen wird. Und dieser einfache Nachfolger Christi, von dem wir ansonsten nichts mehr hören (außer in dem Bericht von Paulus in Apg 22,12), legt Paulus die Hände auf, sodass er wieder sehend wird und obendrein noch den Heiligen Geist empfängt! Durch einen einfachen Menschen, der mit Gott wandelt und Jesus nachfolgt!!

### 2. Voraussetzung 1: Hören auf Gott

Viele hätten gerne die Vollmacht, ohne dafür etwas tun zu müssen. Siehe z.B. Simon den Zauberer in Apg 8. Doch so geht es nicht. Letzten Endes kann man es folgendermaßen auf den Punkt bringen: Intimität führt zu Salbung. Wer viel Zeit mit Gott verbringt, ihn sucht, auf ihn hört, der wird auch sensibel für das Reden Gottes sein, wenn es darauf ankommt. Das ist eine Haltungsfrage und hat mit Prioritäten zu tun.

### 3. Voraussetzung 2: Gehorsam

Das ist die eigentliche Herausforderung: Was, ich soll das oder das tun?? Jetzt?!? Gott sagt zu Hananias: „Geh!“ Und Hananias machte sich auf den Weg. Er wusste, dass ihn das das Leben kosten könnte. Paulus hatte alle Vollmachten, um Christen zu verfolgen und gefangenzunehmen. Doch er kannte die Stimme Gottes und gehorchte. Das kann manchmal sehr herausfordernd sein, wie bei dem jungen Mann aus der Gemeinde von Bill Johnson, der eigentlich nur ein paar Doughnuts kaufen wollte und schließlich im Supermarkt einen Heilungsgottesdienst abhielt.



**Gedankenanstöße:**

- Hast du Raum in deinem Alltag, um auf Gott zu hören, in seiner Gegenwart zu sein (Intimität)?
- Auf einer Skala von 1-10: Wie gehorsam bist du? Was ist passiert, als du mal Gott gehorsam warst?



**Anregungen:**

- Welche Erfahrungen habt ihr mit Heilungsgebet (unter Handauflegung) gemacht? Was wünscht ihr euch?
- Was hilft euch, eure Zeiten mit Gott einzuhalten? Wie erlebt ihr die Gegenwart Gottes, seine Nähe?

**Zum Umsetzen:** Betet füreinander, dass Gott zu euch im Alltag spricht und ihr den Mut habt, auf sein Reden hin zu handeln. Und wenn ihr etwas erlebt: erzählt es weiter! Ihr könnt das z.B. auch in unser *anskar wiki* stellen;-)